

ver.di informiert +++ ver.di informiert +++ ver.di infor

Vorstand zu Verhandlungen auf der Basis der ver.di Tarifforderung bereit!

Am 17.12. erklärte Klinikvorstand Barbara Schulte die Bereitschaft des Vorstandes, auf der Grundlage der Gegenforderungen der ver.di-Tarifkommission zu verhandeln. Dieses Gespräch war im November vereinbart worden und ver.di führte dieses Gespräch in der Zusammensetzung vorhergehender Treffen mit dem ver.di Tarifkoordinator Onno Dannenberg und dem örtlichen ver.di-Sekretär Horst Roth.

Die gewählten ver.di-KollegInnen der Tarifkommission hatten am 16.11.2009 folgende Forderungen beschlossen:

**Eine Belegschaft – Ein Tarif! | Keine weiteren Ausgründungen
Rückführung aller GmbHs | Offenlegung der Zahlen
Verhandlungen für alle | Keine betriebsbedingten Kündigungen**

Der erste Verhandlungstermin wird am 15. Januar 2010 stattfinden. An diesem Tag wird sich die ver.di-Tarifkommission treffen und eine Verhandlungskommission bestimmen.

Barbara Schulte hatte die Gewerkschaft ver.di Ende Oktober zu Verhandlungen über die Absenkung der unteren Entgeltgruppen 2-4 um 15% aufgefordert. **Diese Absenkung lehnt die ver.di-Tarifkommission ab.** Wenn überhaupt, kann es nur um minimale Abstriche gehen, die von allen getragen werden müssen. Deshalb hat die Tarifkommission Gegenforderungen aufgestellt mit dem Ziel, Privatisierungen und Ausgründungen für die Zukunft in allen Bereichen zu verhindern und die KollegInnen aus den UMG-GmbHs an der Klinik einzugliedern.

Nur eine starke ver.di wird den Tarifkampf erfolgreich führen können!

Liebe Kolleginnen und Kollegen, jetzt müssen die Forderungen des Vorstandes und die Forderungen der ver.di-Tarifkommission auf einer Personalversammlung von allen Beschäftigten diskutiert werden.

Dafür haben in den vergangenen Tagen über 900 Kolleginnen und Kollegen aus dem ganzen Haus unterschrieben. Am 16.12. hat eine Delegation von ver.di-Kolleginnen die Unterschriften an die Personalratsvorsitzende Frau Hille übergeben.

Vielen Dank an alle KollegInnen, die mitgeholfen haben, die Unterschriften zu sammeln!

Es geht weiter im neuen Jahr:

ORGANISIEREN - MITDISKUTIEREN – MITENTSCHEIDEN

